

Gebrauchsanweisung



Finalsan Wege- & FugenRein

1 Ltr.

- stark gegen Grünbeläge und Algen
- kraftvoll mit Sofort- und Langzeitwirkung
- vielseitig für Wege, Terrassen und andere Oberflächen
- wirkt sichtbar in 3 Std.

Algen und andere Grünbeläge auf Wegen können zu Materialschäden führen oder eine Rutschgefahr darstellen!

Finalsan Wege- & FugenRein ist ein kraftvolles Konzentrat aus Fettsäuren. Zur Beseitigung von Grünalgen im Außenbereich auf vertikalen und horizontalen Flächen, wie zum Beispiel Wegen, Terrassen, Mauern oder Gewächshäusern. Für berufsmäßige und nicht-berufsmäßige Verwender: Selbst hartnäckige Beläge werden gelöst. Finalsan Wege- & FugenRein wirkt schon nach wenigen Stunden, beugt langfristig der Neubildung von Grünbelägen vor.



Artikelnummer	00813
GTIN Basisartikel	4005240008133
Zulassungsnummer	140/22/L-M01-001, AT-0013884-0001, DE-0013147-01-0001-02
Wirkstoff/Deklaration	<ul style="list-style-type: none">• EC - Emulgierbares Konzentrat• 207,3 g/L (20,94 % w/w) Nonansäure• PT 2 - Algizid
PSM-/Biozid-Informationen-Satz	Biozidprodukte vorsichtig verwenden. Vor Gebrauch stets Etikett und Produktinformationen lesen.



Anwendung

Zugelassener Anwendungsbereich:

- Grünalgen (Chlorophyta spp.) auf Oberflächen aus Stein, Terrakotta, Schiefer, Fliesen, Bitumen, Glas, Holz, Kunststoff, Metall, Stroh- und Reetdächern und Dachziegeln
- Flechten (Lichens), auf Stroh- und Reetdächern und Dachziegeln
- Goldalgen (Chrysophyceae) auf Dachziegeln.

Anwendung:

- Vor Gebrauch den geschlossenen Behälter gut schütteln.
- Kindersicheren Verschluss herunterdrücken und drehen, um die Flasche zu öffnen.
- Zur Dosierung geeigneten Messbecher verwenden.
- Restmengen aus dem Dosierbecher mit wenig Wasser verdünnen und der Gieß- bzw. Spritzlösung begeben.

Für die Spritz- und Gießanwendung. Nur gemäß Gebrauchsanleitung anwenden. Die Anwendung wird bei Temperaturen über 10 °C empfohlen. 100 ml Spritzlösung bzw. 200 ml Gießlösung pro m² ausbringen. Auf Stroh- und Reetdächern 500 ml pro m². Tragen Sie die Anwendungslösung gleichmäßig auf und stellen Sie sicher, dass die gesamte Algenfläche gut benetzt ist. Lassen Sie das Produkt mehrere Tage lang einwirken. Der Grünbelag trocknet nach der Behandlung aus. Anschließend, falls erforderlich, den trockenen Grünbelag abbürsten.

Vor der Behandlung die angrenzenden Flächen mit einer undurchlässigen Abdeckung (z. B. Plastikfolie, 0,5 m breit) abdecken. Entfernen und entsorgen Sie die undurchlässige Abdeckung nach der Behandlung. Nicht über oder in der Nähe von Oberflächengewässern anwenden. Nicht bei Regenwetter oder auf gefrorenen Flächen behandeln. Finalsan Wege- & FugenRein einmalig anwenden. Wenn ein erneuter Befall festgestellt wird, kann die Anwendung wiederholt werden, aber nicht mehr als zweimal pro Jahr anwenden. Sollte die Behandlung unwirksam sein, ist der Zulassungsinhaber zu informieren. Der Geruch von Finalsan Wege- & FugenRein ist wirkstoffspezifisch und bereits nach kurzer Zeit nicht mehr wahrnehmbar.

Spritzanwendung:

Tragbare, manuelle Spritze (handelsübliche Gartenspritze, max. 3 bar) verwenden. Spritzlösung direkt im Vorratsbehälter der Gartenspritze mischen. Vor der Anwendung und nach Spritzpausen schütteln.

Gießanwendung:

Gießkanne mit Tülle mit kleinen Löchern verwenden. Gießlösung direkt in einer handelsüblichen Gießkanne mischen.

Anwendungs-/Zulassungsgebiete

- Grünalgen (Chlorophyta spp.) auf Oberflächen aus Stein, Terrakotta, Schiefer, Fliesen, Bitumen, Glas, Holz, Kunststoff, Metall, Stroh- und Reetdächern und Dachziegeln
- Flechten (Lichens), auf Stroh- und Reetdächern und Dachziegeln
- Goldalgen (Chrysophyceae) auf Dachziegeln.



Weitere Anwendungshinweise

Risikominderungsmaßnahmen:

Der an die behandelte Fläche angrenzende Bereich muss während der Ausbringung des Produkts durch eine undurchlässige Abdeckung (Breite von 0,5 m) geschützt werden.

Spritzanwendung: Das Produkt darf nicht bei Wind ausgebracht werden, um eine Abdrift in andere Bereiche zu vermeiden. Das Produkt nicht ausbringen, wenn innerhalb von 24 Stunden Regen zu erwarten ist. Die behandelten Flächen nach der Anwendung nicht mit Wasser abspülen. Mit Pflanzen bewachsene Flächen, die möglicherweise unbeabsichtigt mit dem Produkt in Berührung gekommen sind, müssen ausgiebig bewässert werden, um Schäden an den Pflanzen zu vermeiden. Trockene Flächen, die behandelt werden sollen, aus etwa 30 cm Entfernung gleichmäßig besprühen, bis sie vollständig befeuchtet sind. Nicht mehr Flüssigkeit als nötig auftragen und vermeiden, dass Tröpfchen während der Anwendung von den Oberflächen abfließen. Kontakt mit den Augen ist zu vermeiden. Beim Verdünnen Spritzer vermeiden. Die Verwendung eines Augenschutzes während der Handhabung des Produkts ist für berufsmäßige Verwender obligatorisch. Unbeteiligte Personen, Kinder und Haustiere von behandelten Flächen fernhalten, bis sie getrocknet sind. Nach dem Umgang mit dem Produkt die Hände gründlich waschen.

Materialverträglichkeit:

Das Mittel weist eine gute Materialverträglichkeit auf. In Einzelfällen können auf Steinbelägen sichtbare Rückstände zurückbleiben. Daher Verträglichkeit vorab an unauffälliger Stelle testen. Kontakt mit Kunstharzplatten, kupfer- oder zinkhaltigen Oberflächen vermeiden. Kontakt mit diesen Materialien kann zu längerfristigen Verfärbungen führen. Beim Kontakt mit Messingteilen kann es zur Ausbildung von Belägen kommen.

Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung:

Das Produkt bildet mit Wasser rutschige Oberflächen. Daher verschüttetes Produkt sorgfältig beseitigen. Versehentlich verschüttete Rückstände mit viel Wasser verdünnen. Mit saugfähigem Material aufnehmen (z. B. Sand, Sägemehl, Allzweckbinder).

Aufwandmenge

Anwendungsbereich	Anwendungsmethode	Anwendungsrate
Grünalgen (Chlorophyta spp.) Zur Anwendung auf horizontalen und vertikalen Strukturen aus Stein, Bitumen, Terrakotta, Schiefer oder Fliesen wie z. B. Pflaster, Terrassen, Mauern, Fassaden, Grabsteinen oder Blumenkübeln.	Spritzen	15 %ige Verdünnung: 150 ml Produkt mit 850 ml Wasser mischen. 1 L Spritzlösung/10 m ² .
Grünalgen (Chlorophyta spp.) Zur Verwendung auf horizontalen Strukturen aus Stein, Bitumen, Terrakotta, Schiefer, Fliesen oder Holz wie z. B. Gehwegen oder Terrassen.	Gießen	7,5 %ige Verdünnung: 150 ml Produkt und 1850 ml Wasser mischen. 2 L Gießlösung/10 m ² .
Grünalgen (Chlorophyta spp.) Zur Anwendung auf verschiedenen Oberflächen aus Glas, Holz, Kunststoff oder Metall (vertikale und horizontale Strukturen) wie z. B. Gewächshäusern, Kunststoffunneln, Sportplätzen, Zäunen, Hochbeeten oder Terrassen	Spritzen	5 % Verdünnung: 50 ml Produkt mit 950 ml Wasser mischen. 1 L Spritzlösung/10 m ² .
Grünalgen (Chlorophyta spp.), Flechten (Lichens), Goldalgen (Chrysochyceae) Zur Verwendung auf Dachziegeln	Spritzen	5 % Verdünnung: 50 ml Produkt mit 950 ml Wasser mischen. 1 L Spritzlösung/10 m ² .

Gebrauchsanweisung



Grünalgen (Chlorophyta spp.), Flechten (Lichens) Zur Verwendung auf Stroh- und Reetdächern

Spritzen

2 %ige Verdünnung: 100 ml Produkt mit 4900 ml Wasser mischen. 5 L Spritzlösung/10 m².

Anwendungszeitraum

Ganzjährig

Anwenderschutz

Verursacht schwere Augenreizung. Augenschutz tragen. Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen. Nach Gebrauch Hände gründlich waschen. BEI KONTAKT MIT DEN AUGEN: Einige Minuten lang behutsam mit Wasser spülen. Eventuell vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen. Weiter spülen. Bei anhaltender Augenreizung: Ärztlichen Rat einholen/ärztliche Hilfe hinzuziehen. Inhalt/Behälter ordnungsgemäßer Entsorgung zuführen. Ist ärztlicher Rat erforderlich, Verpackung oder Kennzeichnungsetikett bereithalten. Anfrage an Giftinformationszentrale, Telefon DE : +49 30 19240, AT: Tel. +43 1 406 43 43, LU : Tel. +352 8002 5500 UFI: RYDR-R03C-CQ0R-4GXK

Umweltschutz/

Anwendungsbestimmungen

Produkt und dessen Reste sowie entleerte Flaschen von Gewässern fernhalten.

Erste Hilfe

Ist ärztlicher Rat erforderlich, Verpackung oder Kennzeichnungsetikett bereithalten.
BEI VERSCHLUCKEN: Mundauspülen. Etwas zu trinken geben, wenn die Person imstande ist zu schlucken. KEIN Erbrechen herbeiführen. GIFTINFORMATIONSZENTRUM oder Arzt anrufen.
BEI EINATMEN: Person an die frische Luft bringen und für ungehinderte Atmung sorgen. Bei Beschwerden Notruf wählen/ärztlicher Behandlung zuführen. GIFTINFORMATIONSZENTRUM oder Arzt anrufen.
BEI HAUTKONTAKT: Haut mit viel Wasser abwaschen. Bei auftretenden Beschwerden GIFTINFORMATIONSZENTRUM oder Arzt anrufen.
BEI AUGENKONTAKT: Gründlich mit Wasser spülen. Eventuell vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen. Mindestens 5 Minuten weiter spülen. GIFTINFORMATIONSZENTRUM oder Arzt anrufen.
Vergiftungsinformationszentrale: Tel. : AT : +43 1 406 43 43 / LU : +352 8002-5500 / DE : +49 (0)30 192 40

Gefahrenpiktogramme



GHS07

Signalwort

Achtung

Gefahrenhinweise (H-Sätze)

H319 - Verursacht schwere Augenreizung.

Sicherheitshinweise (P-Sätze)

PI01 - Ist ärztlicher Rat erforderlich, Verpackung oder Kennzeichnungsetikett bereithalten.
PI02 - Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen.
PI03 - Lesen Sie sämtliche Anweisungen aufmerksam und befolgen Sie diese.
P264 - Nach Gebrauch Hände gründlich waschen.
P280 - Augenschutz tragen.
P305 + P351 + P338 - BEI KONTAKT MIT DEN AUGEN: Einige Minuten lang behutsam mit Wasser spülen. Eventuell vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen. Weiter spülen.
P337 + P313 - Bei anhaltender Augenreizung: Ärztlichen Rat einholen/ärztliche Hilfe hinzuziehen.
P501 - Inhalt/Behälter ordnungsgemäßer Entsorgung zuführen.

Gebrauchsanweisung



UFI	RYDR-R03C-CQ0R-4GXK
Lagerung	Das Produkt bei Raumtemperatur und im Originalbehälter lagern. Nicht in der Nähe von Lebensmitteln, Getränken und Futtermitteln lagern. Vor Frost schützen. Unter Verschluss aufbewahren. Außerhalb der Reichweite von Kindern und Nichtziel-Tieren/Haustieren aufbewahren.
Verfallsdatum/Haltbarkeit (EXP)	5 Jahre
Entsorgung	<p>Produkt und Produktreste der Problemstoffsammelstelle oder einem befugten Sammler für gefährliche Abfälle übergeben. Kontaminierte Materialien (einschließlich absorbierendem Material oder undurchlässiger Abdeckung) und leere Behälter müssen gesammelt und gemäß den nationalen Abfallbeseitigungsvorschriften und den Anforderungen der regionalen und/oder lokalen Behörden entsorgt werden. Entleerte Verpackung nicht wiederverwenden. Produkt im Originalgebinde aufbewahren und nicht mit anderen Abfällen mischen.</p> <p>AT: Die Abfallschlüsselnummer ist anzugeben. Zum Zeitpunkt der Zulassung (gemäß ÖNORM S 2100) : 53103g. Altbestände von Pflanzenbehandlungs- und Schädlingsbekämpfungsmitteln.</p> <p>Weder das Biozid-Produkt noch die Anwendungslösung des Biozid-Produkts in die Kanalisation oder in die Umwelt gelangen lassen.</p>